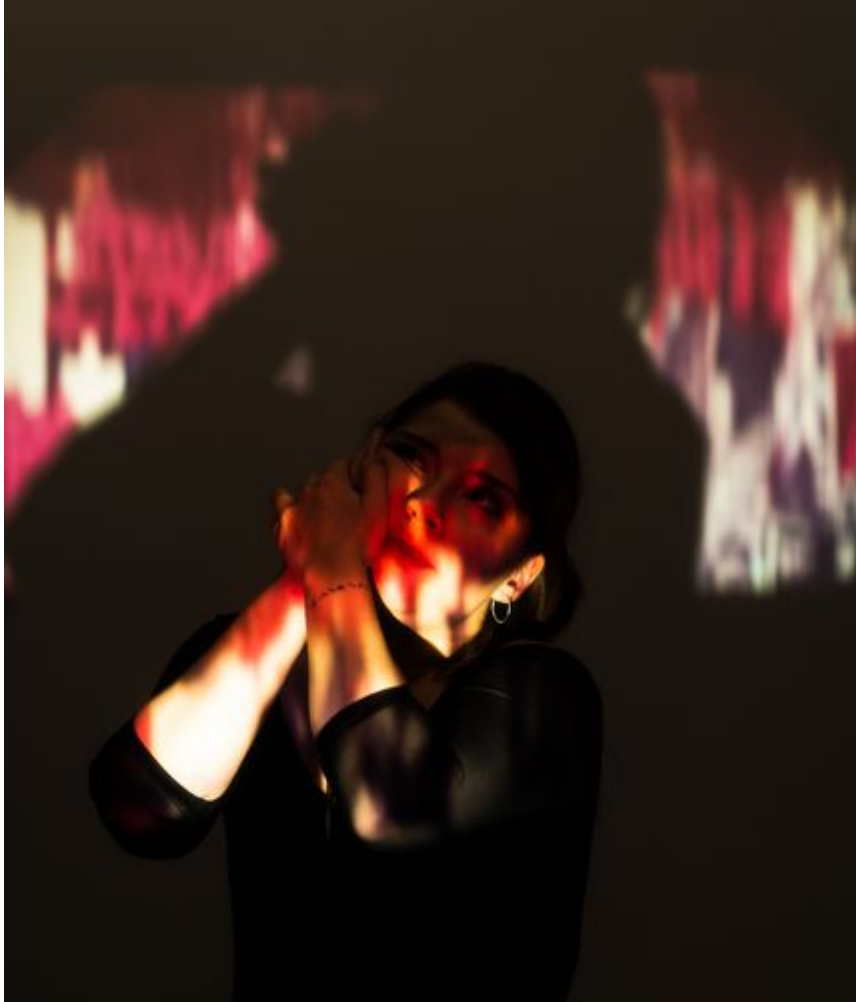


23.03.2023

Klassenzimmerstück Mädchenschrift



Plötzlich sind da diese Blicke. Eben war das Mädchen noch ein Kind, das auf dem Schulhof mit Freundinnen spielt und wie ein Grashüpfer herumspringt. Aber dann beginnt dieses Ziehen in den Brüsten und im Bauch, das Innere passt nicht mehr zum Außen, der Körper nicht mehr dazu, wie sie sich fühlt. Auf einmal spürt sie, wie Blicke auf sich gerichtet sind: Nicht nur die der Eltern und Verwandten, die sie jetzt anders sehen, strenger sind, die ihr sagen, dass sie erwachsen werden muss, dass sie stark sein muss, weil Frauen wie sie nicht schwach sein dürfen. Sondern vor allem die Blicke der Männer, die an ihr haften bleiben, die Sätze, die sie ihr hinterherrufen. Jeder Blick eine Last, jeder Satz eine Bürde, bis jede Leichtigkeit verloren geht. Wie kann es sein, dass die Welt so auf ein Mädchen niederdrückt? Dass Menschen, die es besser wissen müssten, ihre Blicke und Worte auf sie werfen, bis sie sich kaum noch rühren kann?

Mädchenschrift ist Beschreibung, (Selbst-)Erforschung und Manifest zugleich, das Aufbegehren einer jungen Frau gegen die Zuschreibungen und Zumutungen, die Bewertungen und Belästigungen, die sie kleinhalten und ihr die Luft abschnüren.

Özlem Özgül Dündar, 1983 in Solingen geboren, schreibt Lyrik, Prosa, szenische Texte, Essays, performt mit ihren Kollektiven „Kanak Attak Leipzig“ sowie dem „Ministerium für Mitgefühl“ und ist als Herausgeberin sowie als Übersetzerin tätig. Für ihr Stück *Jardin d'Istanbul* wurde sie 2015 mit dem Retzhofer Dramapreis ausgezeichnet. Zuletzt erhielt sie den

Kelag-Preis in Klagenfurt und das Rolf-Dieter-Brinkmann-Stipendium 2018. Ihr Gedichtband gedanken zerren (2018) erschien beim Elif Verlag.

Ihr Stück *türken, feuer* war in der Produktion des WDR Hörspiel des Jahres 2020.

von Özlem Özgül Dündar

Empfohlen ab 14 Jahren

Inszenierung Sergej Gößner

Es spielt Ipek Bayraktar

DO, 23.03.23, 19 UHR

MI, 29.03.23, 19 UHR

PROBEBÜHNE 1 Pfalzbau Bühnen

Einheitspreis 10 €, ermäßigt 6 €

Ab 2023 bieten wir das Klassenzimmerstück in weiterführenden Schulen in Ludwigshafen, Mannheim und der näheren Umgebung an.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei:

Carolin Grein, Dramaturgie: Tel. (0621) 504 2541 oder carolin.grein@ludwigshafen.de

Ort: [Theater im Pfalzbau](#)

Datum: 23.03.2023 / 19:00 bis Offenes Ende